

Rollmaterial / Bau



Bau | Bau von Minenwagen im Massstab 1 : 22,5

Mit Hammer und Spitzhacke

Beim Stöbern im Internet hat sich Sébastien Fabre in Minenwagen in Spur IIm verguckt. Da diese nicht zum Verkauf standen, hat er sie sich kurzerhand selbst gebaut. In diesem Artikel zeigt er, wie er das gemacht hat. Das Interessante: Für die Modelle hatte er weder Zeichnungen noch Pläne, bloss ein Video.



Von Sébastien Fabre (Text/Fotos)

Als ich eines Tages Modelleisenbahn-Websites durchstöberte, stiess ich auf Small Steam Performance (SSP). Die Australier berichten unter anderem von einem ausgeklügelten System, wie Dampflok im Massstab 1: 22,5 eine mit echten Lokomotiven vergleichbare Trägheit verliehen werden kann. Ein Video hat meine Aufmerksamkeit jedoch besonders erregt: <http://smallsteamperformance.com.au/scratchbuild-and-custom/>

Es fahren hier einige hübsche Minenwagen herum, wie ich sie noch nie zuvor gesehen hatte. Ich dachte mir, diese Wagen stünden sicher zum Verkauf, also kontaktierte ich SSP. Die Antwort kam schnell, und leider fiel sie negativ aus: Diese Wagen seien für einen Kunden gebaut worden, und es sei nicht möglich, sie zu kaufen.

Das Dokument "Mit Hammer und Spitzhacke" wurde von Gast am 28.04.2024 auf der Website loki.ch erstellt. | © Staempfli Verlag AG, Bern - 2024

Natürlich war ich enttäuscht, aber da mir diese Wagen wirklich gefielen, insbesondere das Hebelsystem zum Öffnen und Schliessen der Klappen, begann ich, mir zu überlegen, ob ich die Modelle nicht selbst bauen könnte. Da ich Erfahrung im Kunststoff- und Metallguss...

Dieses Dokument ist für Abonnenten oder Pay-per-Document-Kunden zugänglich.

Abonnieren →

Kaufen →

Login